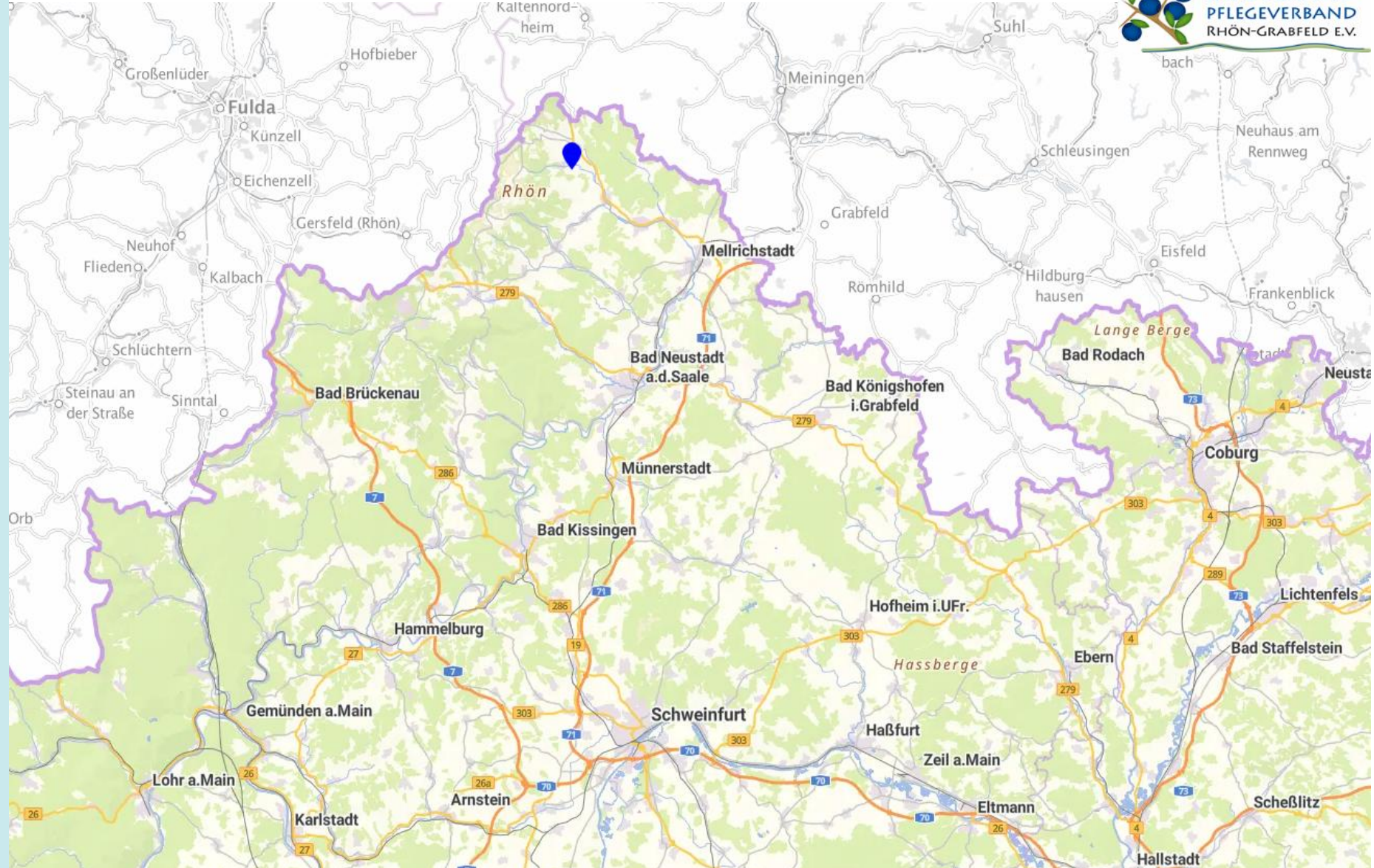


Mönchenbrün- leinsgraben

- Gewässer dritter Ordnung
- ca. 3 km Lauflänge
- mündet in den Eisgraben



Mönchenbrunn- leinsgraben

Ausgangszustand

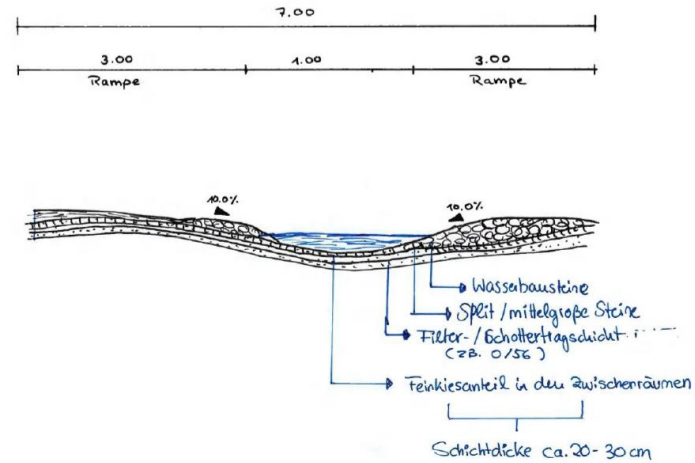


Mönchenbrün- leinsgraben

Genehmigung und Maßnahmen

- Entnahme von ca. 60 % der Erlen auf 100 m
- Umwandlung Überfahrt (Rohr) in Furt
- Anbindung Auwäldchen

Längsschnitt Furt
„Mönchenbrünleinsgraben“



Antrag auf Gewässerausbau gemäß § 68 WHG

Antragsteller/in

Name	Landschaftspflegeverband Rhön- Grabfeld e.V.
Straße,	Spörleinstraße 11
Hausnummer	Dienstgebäude: Goethestraße 9
PLZ Ort	97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon E-Mail	09771 94-617

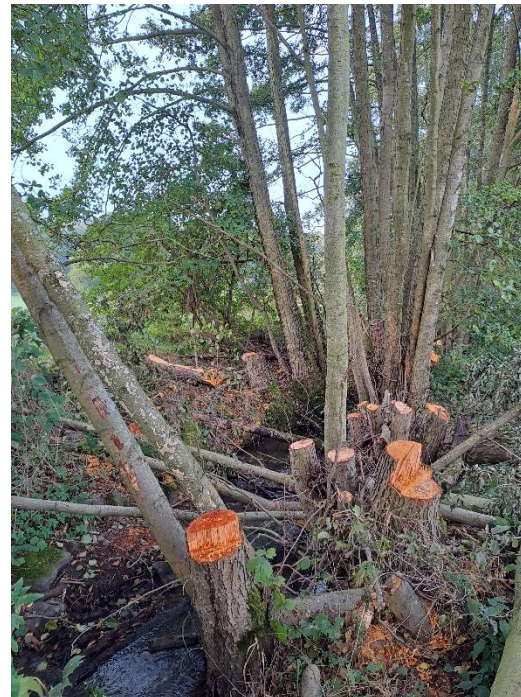
Angaben zum Gewässer

Name	Mönchenbrünleinsgraben	Gewässerordnung	☐ I ☒ II ☐ III
Flurstück	3308/0	Gemarkungsnummer	17
Eigentümer/Unterhaltungspflichtiger	Gemeinde Sondheim v.d.Rhön, Hauptstraße 10, 97647 Sondheim v.d.Rhön		
Gemarkung	Stetten		

Angaben zur Maßnahme

Kurzbeschreibung des Vorhabens

Entnahme der Verrohrung im mittleren Abschnitt (50°30'00.1"N 10°08'16.4"E) und Ersatz durch eine mit schwerem Gerät durchfahrbare Furt mit Erhalt einer Niedrigwasserrinne unter Verwendung von Wasserbausteinen und kornabgestuftem Material mit Feinanteil (z.B. Korngröße 0/56).



Mönchenbrunn- leinsgraben

Resultat und benötigte Materialien

- ca. 100 t Kalk-
Grobkies für Furt
- einzelne
Wasserbausteine



Mönchenbrunn- leinsgraben

Ausgaben



lfd. Nr.	Grund der Zahlung	Ausgaben Euro (Brutto)
1	Gebühren	330,00 €
2	Bauleistungen	25.599,55 €
3	Regio-Saatgut	1.588,95 €